

# FRAUENZIMMER

von Saara Aila Waasner

Deutschland 2010 Digital Betacam 79 Min. OmeU

Drehbuch: Saara Aila Waasner, Kamera: Eva Maschke, Schnitt: Elisabeth Rassbach, Produktion: Royal Pony Film, Produzentin: Caroline Daube, mit: Christel, Paula, Karolina, Kontakt: Royal Pony Film

Saara Aila Waasner wurde 1981 in Starnberg geboren und arbeitete schon in der Schulzeit bei verschiedenen Kurzfilmen mit. Nach dem Abitur im Jahr 2001 sammelte sie erste praktische Erfahrungen in der Regieassistentin und im Casting für Kino- und Fernsehproduktionen. 2003 begann sie ihr Studium an der Filmakademie Baden-Württemberg in der Fachrichtung Dokumentarfilm. FRAUENZIMMER ist ihr Abschlussfilm. Für DIE GEDANKEN SIND FREI erhielt sie unter anderem den Deutschen Kurzfilmpreis in der Kategorie Sonderpreis.

Filmografie

2007 DIE GEDANKEN SIND FREI (Kurzfilm), 2010 FRAUENZIMMER

neues aus deutschland • dokumentation

so 14 nov 20.00 uhr

Kulturpalast



FRAUENZIMMER ist ein Film über das Älterwerden in einem Beruf, der auf den ersten Blick nach jungen und straffen Körpern verlangt. Christel, Paula und Karolina bestreiten ihr Einkommen als Sexarbeiterinnen. Den Beruf haben sie erst in einem Alter ergriffen, in dem sich andere Frauen schon den Enkeln widmen. Das dokumentarische Porträt gibt Einblicke in die sehr unterschiedlichen Persönlichkeiten und Lebensumstände der drei Frauen. Mit großer Offenheit lassen sie das Publikum an ihrem Leben teilhaben. Selbstbewusst, stolz und mit Humor zeigen sie, was Sexarbeit für sie bedeutet und wie viel sie für unverkäufliche Liebe zu geben bereit sind. Ein Film über Selbstverwirklichung und Gefühle in einem Beruf, in dem Emotionen meist hinter Schminke und Routine verborgen sind. Und ein Film über das Älterwerden und über die Lust an der eigenen Sexualität.

FRAUENZIMMER is a film about growing old in a job, demanding at first glance young and firm bodies. Christel, Paula and Karolina make their living as sex workers. They started this work at an age other women devote their time to grandchildren. The documentary portrays very different personalities and lives of the three women. Very openly they let the audience into their lives. Self-confidently, proudly and with humour they show, what sex work means to them and to what lengths they're willing to go for love, that can't be bought. A film about self-realization and feelings in a job, where feelings are mostly hidden behind make-up and routine. Also a film about getting older and the enjoyment of one's own sexuality.